

Wer bin ich ?

Ich heiße:

Hanna Schütte

Mein Anbauverband:

Seit 1993 EU-Bio

Seit 2006 Demeter



Meine Produkte:

Spargel, Erdbeeren, Kartoffeln,
Buschbohnen, Zuckermais

Mein Hof:

Fläche 32 Hektar

Die Menschen:

Familienbetrieb und
Saisonarbeitskräfte

Mein Ziel:

Mit meiner ökologischen Landwirtschaft
möchte ich einen Teil dazu
beitragen, die Vielfalt unsere
Landschaft langfristig zu schützen.

Bei unseren Produkten schmeckt man,
dass wir beim Anbau die alten Erkennt-
nisse der biologisch-dynamischen
Landwirtschaft beachten!
Probieren Sie es aus!



Wo finden Sie uns:



Hof Schütte
Ökologische Landwirtschaft
Dörpel Nr. 1
49406 Eydelstedt
Tel. 0 54 42 / 22 79

hof.schuette@t-online.de

Ökologisch – Regional – Verantwortungsbewusst

Beim Kauf von regionalen Produkten

- Sorgen Sie für kurze Transportwege und schonen so aktiv die Umwelt
- Sichern Sie Arbeits- und Ausbildungsplätze in der Region
- Leisten Sie einen aktiven Beitrag zum Grundwasserschutz und zur Gesunderhaltung des Bodens
- Wissen Sie persönlich woher die Produkte kommen und wer sich für ihre Qualität einsetzt.

Klar im Vorteil: Regionaler Öko-Landbau

Die industrielle Agrarwirtschaft mit ihren Billig-Lebensmitteln aus aller Welt kommt uns teuer zu stehen.

Die explodierenden Energiepreise und die sich weltweit anbahnende Ressourcenknappheit gehören zu den vielfältigen Folgen.

Um dem zu begegnen sind lokale ökologische Wirtschaftskreisläufe ein sinnvoller wirtschaftlicher Ansatz, der Arbeitsplätze schafft und zu einer gesunden Region beitragen kann.

Wir fühlen uns verantwortlich für die Region, in der wir leben und arbeiten und wollen diese fördern.

Unterstützen Sie uns dabei durch den Kauf von regionalen Produkten!

Hanna Schütte



Regionale Frische

Kornkraft
Naturkost

www.kornkraft.com

HOF SCHÜTTE

HOF SCHÜTTE

Demeter aus Leidenschaft

„**Ökologischer Landbau, das ist die Lösung.**“ Dieser Entschluss reifte schon früh in Hanna Schüttes Denken. Bis sie ihre Überzeugung auch bei ihrer Arbeit als Landwirtin umsetzen konnte, sollten jedoch noch einige Jahre vergehen.

„**Es war während meiner Studienzeit in Osnabrück**“, sagt Hanna Schütte. Damals studierte sie Landespflege und hatte sich besonders in Boden- und Vegetationskunde vertieft. „**Zu dem Zeitpunkt wurde mir klar, dass die ökologische Landwirtschaft der Schlüssel ist, um unsere Landschaft langfristig zu schützen.**“

Ihr Einstieg in die Landwirtschaft, im Jahr 1984, war jedoch ein konventioneller. Bis 1993 der erste Teil des Betriebes auf EU-Bio umgestellt werden konnte, sollten noch weitere neun Jahre verstreichen. Seit 2006 ist sie schließlich an ihrem Ziel angekommen: Seither produziert ihr Betrieb nach den besonders anspruchsvollen Richtlinien des Demeter-Anbauverbandes.

„**Die Umstellung auf Demeteranbau war für uns eine logische Konsequenz**“, sagt Hanna, die Mutter von drei Kindern ist. „**Um die Vielfalt der Landschaft zu erhalten, sind die alten Erkenntnisse aus der biologisch-dynamischen Landwirtschaft unverzichtbar.**“ Aus diesem Grunde hält sie, zusätzlich zum Ackerbau, eine kleine Rinderherde, um eine geschlossene Hofkreislaufwirtschaft zu erhalten.



Der Mist der Rinder wird mit speziellen Kräuterpräparaten vermengt und unter Beachtung der kosmischen Rhythmen zum Düngen der Felder verwendet. „**Das ist Homöopathie für den Boden. Es stärkt die Bodenfruchtbarkeit und die Mikroorganismen in unserem Boden. Das wollen wir, denn es bringt gesunde Pflanzen hervor!**“

Zusammen mit ihrem Mann produziert sie vor allem Spargel und Erdbeeren. Aber auch Buschbohnen, Zuckermais, Kartoffeln und Getreide stehen auf der Anbauliste des Hofes aus dem niedersächsischen Eydelstedt.

„**Immer nach dem Motto: beste Qualität im Einklang mit der Natur.**“

